

2/2008 MÄRZ/APRIL
DEUTSCHLAND 6 EURO
ÖSTERREICH 6,80 EURO
SCHWEIZ 11,80 SFR

ELLE DECORATION

SAISONSTART

Die schönsten
Möbel für Garten,
Balkon & Terrasse

BLUMEN

Neue Stoffe und
Deko-Ideen
für Romantiker

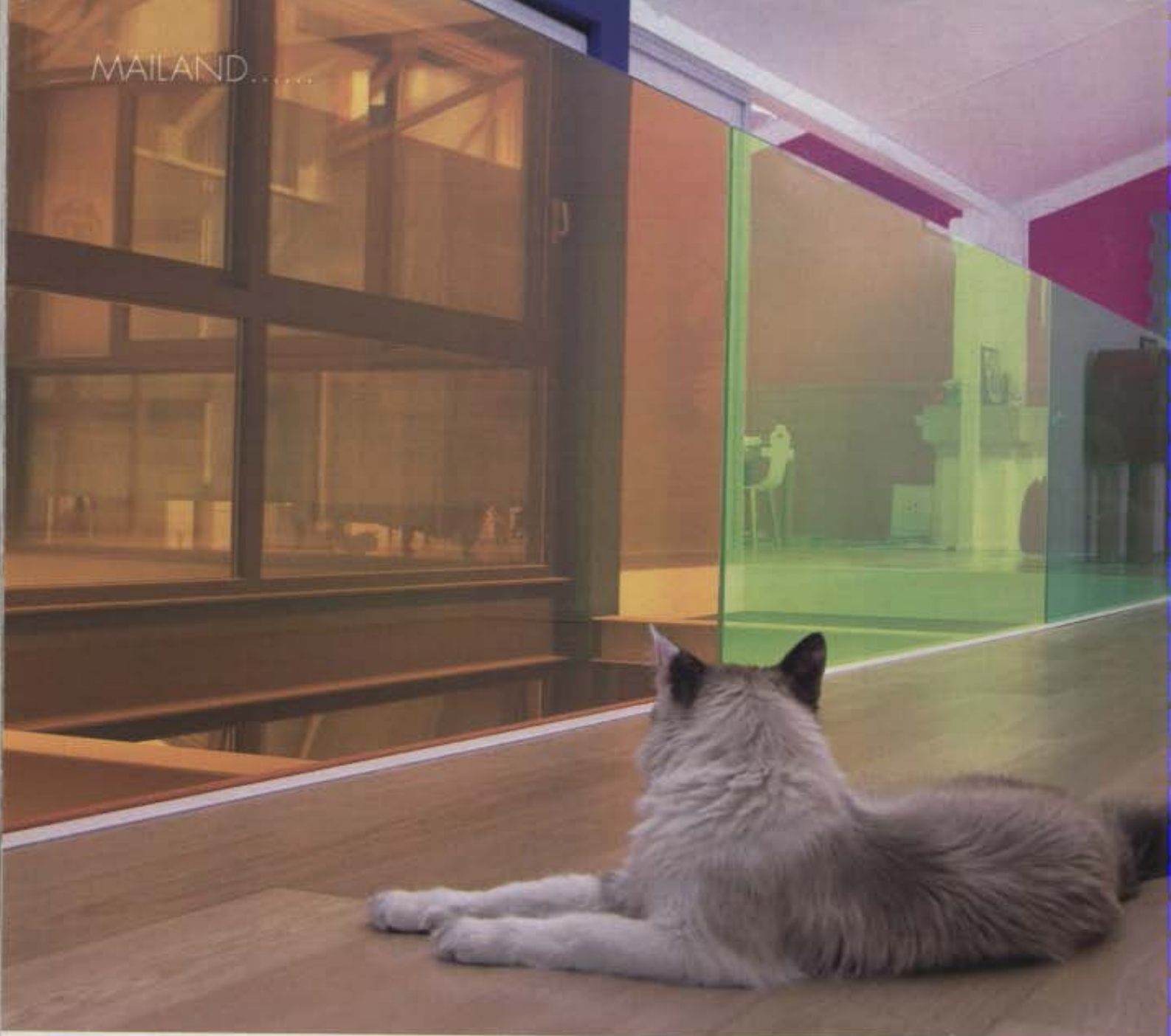
FARBEN

Starke Interieurs,
die rundum
glücklich machen

FRÜHLING!



4 191160 706003



GILI CON CANE

Ein Hund, drei Katzen und starke Farben bringen Leben in *ANNA GILIS* Wohnung
Die Designerin kombiniert ganz locker die Klarheit eines Mondrian mit Pippi Langstrumpfs Fröhlichkeit.....

FOTOS: CRISTINA FIORENTI/PHOTOZEST



Die Seite: Vom Lagerraum zum bunten Wohnraum – an den Farben hat Anna lange getüftelt. Wer ihr Appartement in einem der vielen versteckten Hinterhöfe betritt, steht direkt in der Küche. Die Hausherrin entwarf selbst, aus Edelstahl, Wenge und koloriertem Glas.....
Die Seite: Auch die Balustrade in der ersten Etage mit Studio und Gästetrakt aus getönten Glaspaneelen. Kater Prince residiert meist hier oben.....



ANNA GILI

Aufgewachsen ist sie auf dem Land in der Nähe von Orvieto, wo ihre Eltern eine Strickwarenfirma betrieben. Naheliegender, dass die Tochter während des Studiums zur Industriedesignerin in Florenz sich auch im Textildesign versuchte. Ihre Entwürfe erwiesen sich rasch als zu sophisticated, um tragbar zu sein, doch ihre Abschlussarbeit – ein minimalistisches Kleid, das bei Bewegungen Töne von sich gibt und später in einer Schau des Düsseldorfer Kunstmuseums ausgestellt wurde – machte den kreativen Altmeister Alessandro Mendini auf das Jungtalent aufmerksam. Für Anna Gili ergab sich daraus eine Zusammenarbeit sowohl mit Mendini als auch den legendären Design-Gruppen Memphis und Alchimia. Ihren unverwechselbaren Stil – emotional, plakativ, poppig-naiv – prägt die 47-Jährige inzwischen seit fast 20 Jahren in ihrem eigenen Mailänder Studio. Alessi, Bisazza, Cappellini, Salviati und Venini, Swatch und Ritzenhoff zählen zu ihren Auftraggebern, das Produktspektrum reicht vom Wasserglas bis zum Sitzmöbel. Viele ihrer Designs vertreibt Anna Gili aber auch unter ihrem eigenen Label (www.annagili.com). Darüber hinaus kuratiert sie Ausstellungen und unterrichtet an der Kunstakademie von Verona.....





Seite: Dank der großen Glasflächen wirkt die Wohnung wunderbar transparent. Zentrum ist ein Innenhof, den die beiden Stockwerke in L-Form umschließen. Hier hat sich Anna eine Terrasse mit Topfgarten eingerichtet – mitten in der Stadt und doch ganz privat. Auch beim Interior setzt die Designerin auf Glas. Einer ihrer Favoriten ist Philippe Starcks Hängeleuchte "Cicatrices" von Flos, bei der geschliffene Vasen auf einem gläsernen Bord das Licht zum Funkeln bringen.
Seite: Die passionierte Tierfreundin mit Kuma Chang, einer stattlichen Mischung aus deutschem Schäferhund und Maremmano.....

"Für mich muss Design emotional
sein. Es ist dazu da, *MAGIE*
in unseren ALLTAG zu zaubern"





Links: Der expressive Fiberglastisch im Essbereich stammt von Eero Aarnio. Annas goldlackierte Stühle mit chinesischen Tierkreiszeichen passen perfekt dazu: Es sind Prototypen, die kürzlich in Weiß für Memphis in Produktion gingen. Auch die silberne Vase "Cro" und die Stehleuchte "Monkey" auf Terrakottafuß designte sie selbst. Male-
rische Hausgenossen: die Katzenschwester Bianchetto und Bianco.
Oben: Gekonnter Stilmix im Studio. Zu Alessandro Mendinis legendärem "Proust-Sessel" von Cappellini kombinierte Anna ihre Stehleuchte "Elephant" aus bedrucktem Kunststoff und das Mosaik eines Sternzeichen-Zyklus, den sie für Bisazza entwickelte.....



Diese Seite: Think Pink! Der flammende Anstrich im Wohnraum liefert eine grandiose Kulisse für die Sitzgruppe: im Vordergrund Philippe Starcks Sessel "Richard III" von Baleri, neben dem Vintage-Sofa von Elam eine Katzenleuchte von Anna Gili.....
Rechte Seite: Eyecatcher neben der Küche ist eines von Annas fast zwei Meter hohen "Light-Paintings" mit dem prosaischen Titel "Horse". Auf der Küchenzeile sind Alessi-Utensilien vom Korkenzieher bis zum Kerzenleuchter versammelt – Design: Alessandro Mendini, Inspiration; Anna Gili. Deshalb heißt die bekannte Serie auch "Anna G.". Auf dem poppigen Glasschrank dekorierte die Künstlerin ihre nicht minder farbenfrohen, mundeblasenen Murano-Vasen für Salviati.....

"Bunte Wände sind wahre Antidepressiva. Schon morgens beim Aufwachen fühlt man sich beschwingt und energiegeladen"





FRÜHER LAGERTEN HIER Autoersatzteile. Heute erwarten den Besucher (in dieser Reihenfolge) die Designerin Anna Gili, ein riesiger, knurrender Belgischer-Schäferhund-Mischling, eine neugierige Katze und zwei stolze Kater. Ringsum liefern leuchtend bunte Wände und Glaspaneele ein Farbfeuerwerk. "Ich habe mir meine eigene Version von Pippi Langstrumpfs Villa Kunterbunt geschaffen", lacht die Hausherrin. Sogar an Pippis Pferd hat sie dabei gedacht: Knatschblau und mit sonnen-gelber Mähne strahlt es von einem Zwei-Meter-Leuchtkasten.

"Ich habe Farbfelder gesetzt wie MONDRIAN in seinen Bildern. Nur eben dreidimensional"

Intensive Farben und Tiermotive, die naiv-comicartig und fast schon zeichenhaft wirken, sind charakteristisch für die vielseitige Italienerin, egal ob sie Möbel oder Mosaiken, "Light-Paintings" oder Leuchten, Gläser oder Vasen entwirft. "Ich finde es bereichernd, vierbeinige Mitbewohner um mich zu haben. Vor allem die Fröhlichkeit eines Hundes wirkt ansteckend", erklärt sie. "Dieselbe Wirkung haben satte Farben; bunte Wände sind die reinsten Antidepressiva. Deshalb kombiniere ich häufig in meinen Arbeiten Farbe und Animal-Designs." Diesen Mix machte sie vor zwei Jahren auch zum Leitmotiv für ihr neues Domizil: Die großzügigen 220 Quadratmeter sind Teil einer umgenutzten Lagerhalle unweit von Mailands historischem Zentrum. Anna ließ die beiden Stockwerke, die um einen kleinen Innenhof herum angelegt sind, komplett entkernen und zog eine Stahl-Glas-Struktur ein. Die Glasfronten geben dem Ambiente Leichtigkeit und Transparenz; die kantigen Stahlträger und die Multicolor-Wände sorgen für Power. Mit den geometrischen Farbfeldern und rechtwinkligen Rahmen sieht die Wohnung ein bisschen wie ein begehrter Mondrian aus. Kein Zufall: Dessen berühmte Rasterbilder waren eine wichtige Inspirationsquelle für die Designerin, die den gesamten Innenausbau selbst konzipierte. "Ich habe wochenlang mit dem Computer im Bauschutt gesessen und über dem Farbkonzept gebrütet."

Dabei ergaben sich spannende Effekte – nicht immer beabsichtigt. "Dass das Pink im Entrée sich in den Fenstern gegenüber spiegelt und mit den türkisfarbenen Mosaiken im Bad kontrastiert, fiel mir erst auf, als ich zum ersten Mal auf dem Sofa saß." Dass aber der Miniaturgarten im Innenhof von den Hochglanzfronten der Küche reflektiert wird, hat die Künstlerin genau kalkuliert. "In der Phase der Küchenplanung war ich kurz davor, zu einem Pantone-Farbfächer zu mutieren! Derselbe Farbton kann auf unterschiedlichen Materialien völlig anders herauskommen." Die Mühe hat sich gelohnt; noch die Abstellkammer im Ton einer überreifen Pampelmuse wirkt warm und wohnlich. Die Räume sind bewusst sparsam eingerichtet, in erster Linie mit eigenen Entwürfen, dazu ausgesuchten Stücken prominenter Kollegen. Als plakative Leuchtobjekte setzen Annas Signatur-Tiere dem Ambiente Glanzlichter auf. "Design ist dazu da, Magie in unseren Alltag zu zaubern", findet die 47-Jährige. Derzeit ist sie schon wieder an einem neuen Projekt: Sie renoviert ihr Landhaus in Umbrien. Bianchetta, Bianco, Prince und Mischling Kuma Chang, für den Anna extra die Rückbank ihrer kleinen A-Klasse ausbauen ließ, reisen bald wieder mit ihr gen Süden. Da warten noch etliche weiße Wände. CLAUDIA MERKLE.....



Oben: Bei den Glasbrüstungen im ersten Stock wurden teilweise transparente Color-Folien als Filter zwischen die doppelten Scheiben gelegt. So ergab sich eine zarte Tönung, die raffinierte optische Effekte schafft, ohne dabei den Durchblick zu stören – Farbe light sozusagen.....

Rechte Seite: Annas piccolo giardino ist mit grauem, matt schimmerndem Granitello del Piemonte gepflastert und im Sommer üppig begrünt. Den runden Mosaiktisch brachte die Hausbesitzerin sich von einer Marokka-Reise mit und gesellte schlichte Alustühle von Emeco dazu.....

i FARB-TIPPS VON ANNA GILI

- 1..... Relaxte Power.** Die perfekte Farbe für Küche oder Wohnzimmer ist Pink! Es wird aus Rot und Blau gemischt, gibt also Energie und beruhigt zugleich.....
- 2..... Freiraum.** Kräftige Wandfarben lassen Räume etwas kleiner wirken. Daher unbedingt die Decke weiß lassen – eventuell auch einen etwa 8 cm breiten Rand darunter.....
- 3..... Step by step.** Tasten Sie sich langsam ran, bevor Sie Ihr Wohnzimmer voll Enthusiasmus in psychedelisches Rot tauchen. Schon eine einzelne farbig gestrichene Wand kann einen Raum kolossal verändern.....
- 4..... Camouflage.** Hässliche Heizkörper, Rohre und andere störende Dinge einfach auch im Farbton der Wände streichen, dann treten sie optisch stark zurück.....
- 5..... Kombis.** Es gibt keine starren Regeln: Bordeaux passt zu Orange, Türkis zu Giftgrün. Holen Sie sich Inspirationen aus der Natur, sie liefert die unglaublichsten Beispiele.....